Pressemitteilung



"Wir feiern die Liebe"

Superintendentin Susanne Falcke ist überzeugt: Gott meint es gut mit uns

Steinfurt, Coesfeld, Borken – 18. Dezember 2023

Die Welt ist im Ausnahmezustand. Kriege und gewaltsame Konflikte in der Ukraine, im Nahen Osten, in Äthiopien, in Afghanistan. In über 20 Ländern herrschen derzeit Kriege und bewaffnete Auseinandersetzungen. Und dennoch feiern in wenigen Tagen Christinnen und Christen auf der ganzen Welt die Geburt Jesu Christi, wie sie es seit bald 2.000 Jahren tun.

"Die Liebe ist da, hier bei uns im Westmünsterland und an den vielen Krisenorten dieser Welt", ist Superintendentin Susanne Falcke, leitende Theologin des Evangelischen Kirchenkrieses Steinfurt-Coesfeld-Borken, überzeugt, und verweist dabei auf die Jahreslosung, den biblischen Leitvers für das kommende Jahr, wonach "alles in Liebe geschehen soll". "Liebe ist da, und wenn auch "nur" als Sehnsuchtskraft.", so Falcke. Dabei sei Liebe mehr als ein wohliges Gefühl, und meine vielmehr, am Grundsatz des Wohlwollens festzuhalten, so dass niemand für immer als abgeschrieben gelten muss.

"Auch in diesem Jahr feiern wir an Weihnachten die Liebe, die in Jesus zur Welt gekommen ist, um zu bleiben; hier unter uns, hier in dieser grundverletzten Welt. Wir feiern Gottes grenzenloses Wohlwollen, mit dem er uns Menschen begegnet."

Die Evangelischen Kirchengemeinden im Kirchenkreis laden an Heiligabend und an den Weihnachtstagen zu einer Vielzahl an Gottesdiensten ein. Susanne Falcke wird am 24. Dezember um 18 Uhr in der Christuskirche Ahaus und um 23 Uhr in der Evangelischen Kirche in Coesfeld den Gottesdienst halten. Am Ersten Weihnachtsfeiertag ist sie um 10:30 Uhr in der Auferstehungskirche Borghorst als Predigerin zu Gast.

Bildunterschrift: Superintendentin Susanne Falcke. Foto: Kirchenkreis

Bildlink:

https://kurzelinks.de/uy6z

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist einer von 27 Kirchenkreisen auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen über 78.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 44 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit der Superintendentin als Vorsitzende die Geschäfte des Kirchenkreises.

Pressemitteilung

Dienstsitz der Superintendentur und der Synodalen Dienste ist das Haus der Kirche und Diakonie in Steinfurt an der Bohlenstiege, während die zentrale Verwaltung für die drei Kirchenkreise Steinfurt-Coesfeld-Borken, Münster und Tecklenburg seit 2020 ihren Sitz in Münster am Coesfelder Kreuz hat.

Pressekontakt

Maleen Knorr Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken Öffentlichkeitsreferat Bohlenstiege 34 48565 Steinfurt Telefon: 02551 / 144-22

Mobil: 0151 16142482 maleen.knorr@ekvw.de www.der-kirchenkreis.de